

Leitlinien zur Arbeitsweise des Fachausschusses

"Plasmabehandlung von Polymeren"

1 Der Fachausschuß Plasmabehandlung von Polymeren befaßt sich innerhalb des Arbeitskreises Plasmaoberflächentechnologie, der ein Gemeinschaftsausschuß

- der Arbeitsgemeinschaft Wärmebehandlung und Werkstoff-Technik e. V.
- der Deutschen Vakuumgesellschaft
- der Deutschen Gesellschaft für Galvano- und Oberflächentechnik e. V.
- der Deutschen Gesellschaft für Materialkunde e. V.
- der Deutschen Gesellschaft für Plasmatechnologie e. V.
- des Deutschen Verbandes für Schweißtechnik e. V. und
- des VDI Gesellschaft Werkstofftechnik

ist, mit Themen, die die Behandlung von Polymeren mit Plasmen und die Abscheidung von Plasmapolymereen betreffen.

2 Ziele und Aufgaben

Der Fachausschuß versteht sich

- als ein Forum, das den Fachleuten regelmäßig die Möglichkeit zur Begegnung und zum Informationsaustausch bietet;
- als ein Gremium, das die Zusammenarbeit zwischen Forschung, Entwicklung und Anwendung koordiniert;
- als Promotor für die Plasmabehandlung von Polymeren.

Aufgabe des Fachausschusses ist die Förderung der wissenschaftlichen und technischen Zusammenarbeit zwischen Wissenschaftlern, Ingenieuren und Technikern aus Forschung und Industrie auf den Gebieten der plasmagestützten Oberflächenbehandlungsverfahren, bei denen mindestens eine Komponente (Substrat oder Beschichtung) polymerer Natur ist.

Da die Plasmabehandlung und die Plasmapolymereisation verschiedene Wissenschaftsgebiete berühren, ist ein interdisziplinäres Arbeiten notwendig, sind die große Zahl unterschiedlicher Grundlagenwissenschaften miteinander zu verknüpfen, was durch die Zusammenarbeit im Gemeinschaftsausschuß gefördert wird.

3 Die Mitglieder setzen sich zusammen aus

Industrie

- Anlagenbau
- Vakuumtechnik
- Lohnbeschichtung
- chemische Industrie
- Automobilzulieferer
- elektron. Bauelementherstellung

Forschung und Entwicklung

- Plasmaphysik
- Plasmachemie
- Oberflächentechnik
- Oberflächenanalytik
- Polymeranalytik

4 Organisation

Organe des Arbeitskreises sind

der *Vorsitzende* und
zwei Stellvertreter.

Der Fachausschuß wird von dem Vorsitzenden geleitet. Die Wahl erfolgt alle drei Jahre durch die Mitglieder.

Der Fachausschuß hat die Aufgabe, den Arbeitskreis zu beraten und bei der Realisierung der genannten Ziele zu unterstützen. Der Fachausschuß tritt auf Einladung des Vorsitzenden mindestens einmal im Jahr zusammen.

5 Arbeitsbereiche

Der Fachausschuß wählt seine Arbeitsgebiete den Interessen und Wünschen seiner Mitglieder entsprechend aus.

6 Arbeitsweise des Fachausschusses

- a) Anregung und Organisation von Fachseminaren und Vorträgen aus den Arbeitsbereichen zu den regelmäßig stattfindenden Tagungen.
- b) Identifizierung und Erarbeitung neuer Forschungsschwerpunkte.
- c) Sammlung und Bewertung von zukünftigen Tätigkeitsfeldern.
- d) Initiativen zur Verbreiterung der Plasmatechnologie und deren Möglichkeiten in Schlüsselindustrien wie der chemischen und der Automobilzulieferindustrie.
- e) Initiierung von neuen Förderprogrammen
- f) Verstärkung internationaler Kontakte